



## Beschlussvorlage Nr. 2020/256

12.10.2020

**Federführend:** Tiefbauamt  
Jürgen Klein

**Beteiligt:**

### Tagesordnungspunkt:

### Ausbau Gerberstraße in Rottenburg am Neckar - Obernau - Baubeschluss

---

#### Beratungsfolge:

Gemeinderat	24.11.2020	Entscheidung	öffentlich
-------------	------------	--------------	------------

---

#### Stand der bisherigen Beratung:

OR 23.07.2020, Vorstellung der Planung

#### Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Ausbau der Gerberstraße und dem Torweg in Rottenburg am Neckar – Obernau auf Grundlage der vorgestellten Planung zu.

#### Anlagen:

1. Lageplan
2. Regelquerschnitt

gez. Stephan Neher  
Oberbürgermeister

gez. Erster Bürgermeister  
Thomas Weigel

gez. Jürgen Klein  
Amtsleiter

**Finanzielle Auswirkungen:**

---

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
2020	7.125410.002.001	78720000	25.000,00 Euro
2021	7.125410.002.001	78720000	805.000,00 EUR
2022	7.125410.002.001	78720000	385.000,00 Euro
Summe			<u>1.215.000,00 EUR</u>

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs- ermächtigung <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Bereits verfügt über	EUR
- in Höhe von	385.000,00 EUR	Somit noch verfügbar	EUR
- Ansatz VE im HHPI.	385.000,00 EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
		Diese Restmittel werden noch benötigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

**Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:**

**Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:**

**Vorlage relevant für:**

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

## **Begründung**

Die Stadt Rottenburg am Neckar beabsichtigt, die Gerberstraße in der Ortschaft Obernau zu erneuern.

In einem ersten Bauabschnitt wurden die Ortsmitte und die bisherige Rommelstalstrasse zur verkehrsberuhigten Platzfläche umgestaltet. Die vorhandene Straße sowie die Schotter- und Asphaltflächen im Kirchemfeld wurden vollständig ausgebrochen und durch einen homogenen Belagsteppich aus Natursteinpflaster in Segmentbogenverlegung ersetzt.

In dem nun anstehenden zweiten Bauabschnitt sollen die Gerberstraße und der Torweg ebenfalls saniert und umgestaltet werden. Asphalt- und Schotterbeläge sowie ehemalige Dunglegen werden zurückgebaut. Mulden und Senken werden egalisiert, die Dach- und Oberflächenentwässerung neu geordnet.

Parallel zur Umgestaltung des Straßenraumes wird die Straßenbeleuchtung überarbeitet und durch eine nachhaltige Beleuchtungstechnik ersetzt.

Die Planung wird in der Sitzung vorgestellt. Im Haushalt sind 1.215.000,00 Euro vorgesehen.